

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 11-16/0476

Bauamt

Friedberg, den 28.11.2012
60/2-Brü/mö

Beratungsfolge	
Magistrat der Kreisstadt Friedberg (Hessen)	Entscheidung
Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung

Titel

Lieferung und Montage einer Brandmeldeanlage als Sofortmaßnahme zum vorläufigen Weiterbetriebs des Wetterau-Museums

Beschlussentwurf:

Für die Lieferung und Montage einer Brandmeldeanlage für das Wetterau Museum sind im Finanzhaushalt außerplanmäßige Mittel in Höhe von 55.000,00 € auf der Kostenstelle 4.321000, Sachkonto 0770010, Investitionsnummer 4.0770.01 bereitzustellen. Als Deckungsvorschlag soll folgende Kostenstelle herangezogen werden: Finanzhaushalt 2012, Kostenstelle 4.352100, Sachkonto 0700110, Investitionsnummer 4.0700.01, bereitgestellte Mittel für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bibliotheksentrums Klosterbau.

Sach- und Rechtslage:

Das Büro Pätzold + Kremer wurde beauftragt, für das Wetterau Museum in Friedberg ein ganzheitliches Brandschutzkonzept mit Programmkosten zu erstellen. Das Brandschutzkonzept beschreibt das Bestandsgebäude, analysiert das Risiko und zeigt die notwendigen Sanierungsmaßnahmen für den baulichen, den anlagentechnischen und den organisatorischen Brandschutz auf. Das Brandschutzkonzept wurde bereits im Magistrat vorgestellt.

Im Rahmen der Schwachstellenanalyse wurden für das Gebäude umfassende Mängel festgestellt. Die bestehenden brandschutztechnischen und anlagentechnischen Mängel stellen eine konkrete Gefährdung der Nutzer und der Sachgüter/Ausstellungsstücke dar. Ein Brandereignis würde heute zu einem Totalverlust des Museums führen. Da das Gebäude grundsätzlich über ausreichende Rettungswege verfügt, empfehlen die Brandschutzkonzeptersteller eine „Mobile Brandmeldeanlage“ als Sofortmaßnahme vorzusehen. In Abstimmung mit dem vorbeugendem Brandschutz könnte somit zumindest eine schnelle Evakuierung aller Personen sichergestellt werden.

Dem Wetteraukreis, Fachstelle Baulicher Brandschutz, wurde das vorliegende Brandschutzkonzept vorgelegt. Zur Sicherstellung des vorläufigen Betriebs bis zur endgültigen Klärung und Umsetzung aller erforderlichen Brandschutzmaßnahmen ist der sofortige Einbau einer Brandmeldeanlage unumgänglich.

Die Fachstelle Baulicher Brandschutz teilt nach Wertung der vorgelegten Unterlagen die Meinung des Brandschutzkonzepterstellers bezüglich der Gefährdungslage. Gemäß § 69 (6) HBO trägt die öffentliche Bauherrschaft (Stadt Friedberg) die Verantwortung, dass der Zustand der baulichen Anlagen den öffentlichen Vorschriften entspricht. Somit sind die bestehenden brandschutztechnischen Mängel im Wetterau Museum in eigener Verantwortung zu beseitigen. Sollte als erste

Sofortmaßnahme der Einbau einer Brandmeldeanlage mit Aufschaltung auf die Leitstelle des Wetteraukreises nicht erfolgen, muss das Wetterau Museum (bedingt durch die Gefahrenlage) geschlossen werden.

Für die Lieferung und Montage einer Brandmeldeanlage inkl. aller nötigen Abnahmen etc. betragen die geschätzten Baukosten ca. 55.000,00 €.

Durch die sofortige Installation einer geeigneten Brandfrüherkennung im Gebäude können die konkreten Gefährdungen für Nutzer schon weitestgehend beseitigt werden, wobei dann natürlich noch nicht alle Schutzziele der HBO erfüllt sind.

Finanzielle Auswirkungen:		Ja
Haushaltsjahr		2012
Kostenstelle:		4.321000
Sachkonto:		
Bedarf bei außer- oder überplanmäßigen Ausgaben		55.000,00 €
Deckungsvorschlag		4.352100, 0700110, 4.0700.01
Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung (zutreffendes ist bitte anzukreuzen)	JA	(Unterschrift Leiter der Kämmerei)
	NEIN	

Dezernent

Amtsleiter/in

Der Magistrat hat am beschlossen:	F.d.R.:
- wie vom Amt vorgeschlagen - siehe Anlage -	
Der Haupt- und Finanzausschuss hat am beschlossen:	F.d.R.:
- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -	
Die Stadtverordnetenversammlung hat am beschlossen:	F.d.R.:
- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -	